

Information zur Notfunkübung mit dem Bundesheer

By Willi Kraml, OE1WKL (Red.)

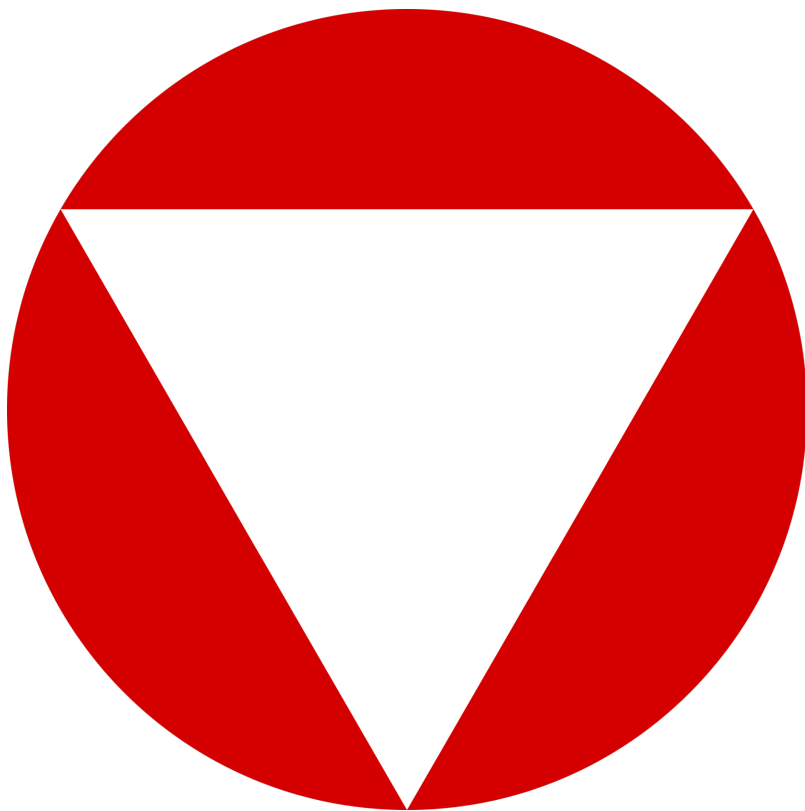
Tue May 01 09:00:00 CEST 2018

Alle Verbände

AMRS

ÖVSV Dachverband

Information zur Notfunkübung mit dem Bundesheer



Im Anschluss an den All Austrian Contest Teil 1 versuchen Funkstellen des Bundesheeres mit den Funkamateuren eigene Netze zu bilden und eine Netzgrundstruktur zu schaffen.

Sprechfunk:

OEY231 ruft auf **3643kHz**: CQ Notfunkübung CQ Notfunkübung CQ Notfunkübung!

OEY231 ruft Stationen welche an der Notfunkübung teilnehmen wollen **und notstromversorgt** sind.

Notfunknetz NORD, Leitfunkstelle **OEY343**

Stationen aus OE1, OE3 und OE5 - QSY auf **3630kHz**

Notfunknetz SÜD, Leitfunkstelle **OEY831**

Stationen aus OE4, OE6 und OE8 - QSY auf **3650kHz**

Notfunknetz WEST, Leitfunkstelle **OEY231**

Stationen aus OE2, OE7 und OE9 bleiben auf **3643kHz**

Daten:

Übungsannahme: einige WINLINK Gateway auf 80m - mit teils eingeschränkter Mailingfunktion - funktionieren wieder:

OE3XEC auf 3607kHz (Netz NORD)

OE5XIR auf 3604kHz (Netz SÜD)

OEY29 auf 3619kHz (Netz WEST, während der Notfunkübung für teilnehmende AFuStn QRV)

Amateurfunkstationen sollen an die jeweiligen Leitstationen in ihrem Netz folgendes per mail übermitteln:

Standort

notstromversorgt ja/nein

Stationsbeschreibung

Ich wünsche allen Beteiligten erfolgreiche Übungen.

73 de Herbert OE3KJN (OET11)

Notfunkreferent des ÖVSV